

Benutzerfreundlicher Mikromotor

VOLVERE i7, der neue Labor-Mikromotor von NSK, zeichnet sich durch sein kompaktes und fortschrittliches Design aus und besitzt trotz seines attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnisses alle wichtigen Funktionen. Das Steuergerät ist mit einer Breite von nur 69 mm so klein und mit einem Gewicht von 900 g so leicht, dass es überall Platz findet. Sei es auf dem Arbeitstisch, einem Regal oder in einer Schublade. Das Handstück liegt ergonomisch in der Hand und bietet mit einem Drehmoment von 4,1 Ncm sowie einer Drehzahl von 1.000 bis 35.000/min ausreichend Leistung für fast alle labortechnischen Arbeiten. Dabei glänzt es dank seiner hochpräzisen Herstellung und der kernlosen Mikromotorkonstruktion mit geringen Vibrationen und einem leisen Laufgeräusch. Ein patentiertes Staubschutzsystem verhindert das Eindringen von Staub in das Handstück und stellt eine lange Lebensdauer sicher. Auf Basis der jahrzehntelangen Erfahrungen von NSK in der Entwicklung von Dentallabortechnologien und einer klaren Vorstellung davon, was der dentale Labor spezialist von einem Labor-Mikromotor erwartet, bietet VOLVERE i7 auch Komfortfeatures, die aus der Premiumserie der NSK-Laborantriebe bekannt sind. So verfügt zum Beispiel auch dieser Mikromotor über die Auto-Cruise-Funktion – eine Funktion, die es erlaubt, bei gleichbleibender Drehzahl den Fuß von der Fußsteuerung zu nehmen. Dies beugt Ermüdungen vor und ermöglicht entspanntes Arbeiten. Der mikroprozessorgesteuerte VOLVERE i7 ist in zwei Varianten erhältlich. Erstens als Version „RM“ mit einem Labor-Handstück und zweitens als Version „E“ mit einem ISO E-Mikromotor, der den Antrieb aller dentalen Hand- und Winkelstücke ohne Licht ermöglicht.



Infos zum Unternehmen



NSK Europe GmbH

Tel.: 06196 77606-0

www.nsk-europe.de

Risikofreie Prothesenkonstruktion

Die Si-tec GmbH gibt mit **Cera Cem** und **Cera Primer** dem Behandler und dem zahntechnischen Labor zuverlässige Instrumente an die Hand, um zeitgemäße Materialien wie Zirkon sicher untereinander sowie mit anderen Materialien zu verbinden. Als selbsthärtendes fluoreszierend weißes Befestigungskomposit finden der **Cera Cem** und der dazugehörige **Cera Primer** Anwendung für die Verbindung von Komponenten, bei denen mindestens ein Bauteil aus Zirkon besteht. Es werden Verbindungskräfte von > 23 MPa auf Zirkondioxid und zu Titan > 28 MPa erreicht. Der **Cera Primer** ermöglicht zusätzlich auch den Verbund von Zirkon zu Verblendkunststoffen.

Das **TK-Soft Ceram** ist ein schraubaktivierbares Friktionselement für parallelwandige Halteelemente bis maximal zwei Grad Schrägung. Es können damit Teleskopkonstruktionen und Stegkonstruktionen, auch als extra-coronales Geschiebe in Verbindung zur HHK-Krone mit nachstellbarer Friktion und langfristiger Funktion, erstellt werden. Das **TK-Soft Ceram** besteht aus einem Friktionskörper aus medizinisch geprüfem Kunststoff und der Aktivierschraube mit Kontermutter, die aus Zirkon gefertigt sind.



Mithilfe dieser Materialien können anspruchsvolle zahntechnische Restaurationen erstellt werden.

Das **TK-Soft Ceram** hat die gleichen Abmaße wie das **TK-Soft** in Standardgröße. Die kostenfreie STL-Datei kann daher gleichermaßen genutzt werden.

Si-tec GmbH • Tel.: 02330 80694-0 • www.si-tec.de

Amber-Keramiken mit NLD-Technologie

Video-Statements



© HASS Bio (Human-Aid-System Supplier)

Die Lithiumdisilikat-Keramik des koreanischen Herstellers HASS Bio (Human-Aid-System Supplier) begeistert mit vielen guten Eigenschaften, z. B. Farbstabilität, Kantenstabilität und Flexibilität in der Anwendung. Zum Portfolio gehören Rohlinge in Block- sowie Blankform (Amber Mill), Pellets für den gerüstfreien Pressvorgang (Amber Press) und Pellets für die Überpresstechnik (Amber LiSi-POZ). Die Amber-Keramiken basieren auf der Nano-Lithium-Disilicate-Technologie (NLD), welche einige Besonderheiten hat. Hierzu gehört u. a. die Steuerung der Transluzenz über die Brenn-

temperatur. Mit nur einem Rohling werden vier Transluzenzstufen (HT, MT, LT, MO) abgedeckt. Der Anwender wählt den Farbton und bestimmt über die Brenntemperatur die Transluzenz. Durch die Wärmebehandlung werden Kristallgröße sowie -dichte erhöht, folglich die mechanischen Eigenschaften verstärkt und der Transluzenzwert verändert. Je höher die Temperatur beim Brennen, umso opaker die Restauration. Die Lithiumdisilikat-Glaskeramiken der Amber-Familie werden in Deutschland von Dental Balance (Potsdam) vertrieben.

Dental Balance GmbH • Tel.: 0331 88714070 • www.dental-balance.eu

Aktuell: Back-up-Fräisleistungen für Labore

Um Aufträge aus den Zahnarztpraxen schnell zu erfüllen, werden aktuell in den Laboren eigene Fräsmaschinen und Sinteröfen sogar für kleine und Einzelversorgungen in Betrieb genommen und arbeiten zum größten Teil unwirtschaftlich. In normalen Beschäftigungssituationen sind die eigenen CAD/CAM-Anlagen auf die Fertigung von großen Stückzahlen ausgerichtet. Damit die Labore in der aktuellen Situation effizienter arbeiten, bietet ARGEN Digital zur Überbrückung, auch als nur vorübergehende Outsourcing-Strategie, für Labore die Fertigung von Fräisleistungen an. Damit können Laborinhaber neben Energie- und Materialkosten derzeit weitere Kapazitäten einsparen. Im Labor vorkonstruierte CAD-Datensätze werden von ARGEN Digital in Halbfertigteile umgesetzt und regelmäßig innerhalb von 48 Stunden an die Labore geliefert. Voraussetzung ist lediglich die Integration der ARGEN-Bibliothek in die eigene Konstruktionssoftware und die Anmeldung zum gesicherten Daten-Uploadsystem. Das führt der ARGEN-Support persönlich „per Team-Viewer“ in Absprache mit den Zahntechnikern durch. Gefertigt werden in Düsseldorf Halbfertigteile in Edelmetalllegierungen, Zirkonoxid, PMMA, Nichtedelmetall, Titan und Wachs. Die Zahntechniker in den Dentallaboren können sich dann in ihrer zum Teil stark verkürzten Arbeitszeit auf die Weiterverarbeitung und Veredelung der entstandenen Halbfertigteile konzentrieren. Geliefert werden die qualitativ hochwertigen Halbfertigteile innerhalb von Deutschland versandkostenfrei. ARGEN agiert als Partner der Labore und berechnet keine Verarbeitungskosten für größere Spannweiten, höheren Materialaufwand sowie die Aufbereitung von Kaufflächen. Weitere Informationen vom ARGEN-Außendienst oder direkt telefonisch.



© ARGEN Dental

Infos zum Unternehmen



ARGEN Dental GmbH • Tel.: 0211 355965-0 • www.argen.de

Einbettmassen für ein besseres Fließverhalten

picodent® hat die Zukunft fest im Blick. Neben der stetigen Weiterentwicklung der digitalen Produkte aus der CAD/CAM-Systemwelt werden auch weiterhin frische Ideen und zeigemäße Innovationen rund um die analogen Produkte entwickelt. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit Kunden – den Laboren und Zahntechnikern. Gemeinsam werden so erfolgreiche Lösungen geschaffen, die den dynamischen Fortschritt in der Dentaltechnik vorantreiben! Die neuen picodent® Einbettmassen mit Formel-Upgrade ermöglichen optimierte Ergebnisse durch Einsatz neuer moderner Rohstoffe. Spürbar besseres und feineres Fließverhalten durch feinere Körnung und vor allem robuster und stabiler beim Schnellaufheizen. Neu ist auch picocast CAM: eine Einbettmasse speziell für gedruckte und gefräste Wachs- und Kunststoffgerüste.

Mit picodent® in Richtung Zukunft!



picodent® Dental-Produktions- und Vertriebs-GmbH • Tel.: 02267 6580-0 • www.picodent.de

CAD/CAM-Prozesskette aus einem Guss

Bei Amann Girrbach greifen alle Geräte, Softwarekomponenten und Materialien optimal ineinander. So steht den Laboren eine CAD/CAM-Prozesskette aus einem Guss zur Verfügung, mit dem die Anwender herausragende Qualität und extrem wirtschaftliche Workflows realisieren können. Das unterstreicht Benjamin Votteler. Der Zahntechnikermeister entschied sich bereits vor vielen Jahren, als er sein Labor aufbaute, für die Zirkonoxid-integrierten CAD/CAM-Systeme von Amann Girrbach. Kontinuierlich baute er dieses System aus. „Damit steht uns heute ein reibungslos funktionierender Workflow zur Verfügung, der alle Felder der täglichen Arbeit abdeckt“, erläutert Votteler. „Bei allen Schritten bleiben wir in einem ausgereiften System und erzielen damit eine extrem hohe Prozesssicherheit.“

Die ganzheitliche Philosophie von Amann Girrbach mit optimal aufeinander abgestimmten digitalen Systembausteinen sorgt in den Laboren stets für hohe Qualität. Benjamin Votteler hat die Entscheidung, sein Labor nicht mit verschiedensten Einzelelementen unterschiedlicher Anbieter, sondern mit einem einheitlichen System von Amann Girrbach auszurüsten, nie bereut. Er benennt konkrete Vorteile, die sich ihm damit erschließen: „Scanstrategie, Designparameter und Fräsparameter passen so gut zueinander, dass keinerlei Abplatzungen am Rand auftreten und ich stets im ersten Anlauf eine perfekte Passung erziele.“ Zur idealen Abstimmung gehört auch, dass Amann Girrbach die Zolid DNA-Rohlinge komplett inhouse am Produktionsstandort in Österreich fertigt, um alle Materialparameter optimal ins Gesamtsystem einzupassen. Das hilft nicht nur, unnötige Mehrkosten zu reduzieren, sondern auch Zeit in gewinnbringende Tätigkeiten zu investieren anstelle in die Abstimmung einzelner CAD/CAM-Komponenten.

Der Amann Girrbach
Workflow in „Real Life“



Ein Interview mit Benjamin Votteler zur CAD/CAM-Prozesskette von Amann Girrbach ist auf YouTube einsehbar (siehe QR-Code).

Amann Girrbach AG • Tel.: 07231 957-100 • www.amanngirrbach.com

© Amann Girrbach AG



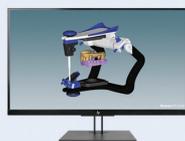
Artikulation



Modell-herstellung



Scan



Design
(CAD)



Produktion
(CAM / 3D Druck)



CAD/CAM
Material

Neue rotierende Titanbasen plus Schutz bei Bearbeitung



Abb. 1: Die neue NT Titanbasis NX (NoHex) erweitert das Produktportfolio von NT um eine weitere CAD/CAM-basierte Multi-Plattform-Anwendung für implantatgetragene Konstruktionen. **Abb. 2:** Der mehrteilige NT X-tra holder bietet bei der Individualisierung bzw. Politur von Abutments Schutz des Implantat-Interfaces vor Beschädigungen. (Fotos: © nt-trading GmbH & Co. KG)

2

Mit der NT Titanbasis NX (NoHex) erweitert sich das Produktportfolio von NT um eine weitere CAD/CAM-basierte Multi-Plattform-Anwendung für implantatgetragene Konstruktionen.

Sie ermöglicht nun auch, mehrgliedrige Versorgungsungen, wie z. B. Brücken, im einteiligen Verfahren herzustellen, und ergänzt die prothetischen Möglichkeiten ähnlich gelagerter Indikationen um eine okklusal verschraubte Variante. Sicherheit und Ästhetik ohne Kompromisse und eine interessante und wirtschaftliche Alternative gegenüber mehrteiligen zementierten Versorgungsungen in bewährter NT-Qualität.

Unterschiedliche Gingivahöhen und ein optimiertes Implantat-Austrittsprofil sorgen für eine sehr gute Adaption an vorhandene Zahnfleischverhältnisse. Die indexfreie Klebefläche hat eine Gesamthöhe von 5 mm und ist individuell auf 3 mm kürzbar, sodass auch unterschiedliche okklusale Platzverhältnisse berücksichtigt werden können.

Die entsprechenden CAD Bibliotheksdaten stehen zum freien Download auf der NT-Website zur Verfügung – natürlich in der von NT bekannten Vielfalt für zahlreiche Implantatsysteme.

Schutz und Komfort bei Abutmentbearbeitung

Der mehrteilige NT X-tra holder, gefertigt aus massivem Edelstahl, bietet bei der Individualisierung bzw. Politur von Abutments einen optimalen Schutz des Implantat-Interfaces vor Beschädigungen. Zudem erleichtert die optimale Wärmeableitung während der Bearbeitung das Handling für den Anwender. Mittels verschiedener Einsätze zur Aufnahme von NT-Analogen können Abutments für alle im NT-Portfolio verfügbaren Implantatsysteme und Plattformen befestigt und komfortabel und sicher nachbearbeitet sowie individualisiert werden.

Die mitgelieferte Box sorgt für Schutz und Ordnung der Werkzeuge und beinhaltet den Halter, die Einsätze und Schraubendreher sowie auch Ausparungen für die Analoge des vom Kunden favorisierten Systems.

nt-trading GmbH & Co. KG

Tel.: 0721 915471-60 • www.nt-trading.com

Glattes Schleifbild durch Zirkonfräser

Die neuen RohZirkonSchleifer der Firma BRIEGELDENTAL sind in einem Schleifset umfasst und dienen der Bearbeitung des ungesinterten Zirkons. Dem Produkt zugrunde liegt das von vielen Technikern geschilderte Problem, dass bei Diamanten oder auch beim Fräsen immer wieder schwarze Rückstände auf dem ungesinterten Zirkon zu sehen waren. Die Zirkonfräser von BRIEGELDENTAL sind deshalb aus reinem Zirkon produziert. Ein weiterer Vorteil: Die neuen RohZirkonSchleifer erzeugen ein absolut glattes Schleifbild. Die Oberfläche des Zirkons kann somit ein weiteres Mal nachbearbeitet und bestens für den Sinterbrand vorbereitet werden. Um im Cut-back-Verfahren noch schneller zu sein, wurden mehrere Formen entwickelt.



© Benjamin Votteler/Pfullingen

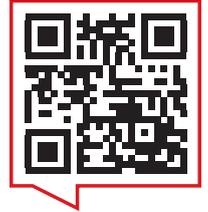
BRIEGELDENTAL • Tel.: 08104 8896-90 • www.briegeldental.de

ABOSERVICE

Zahntechnische Medien

Inspiration und Know-how für das zahntechnische Handwerk

BESTELLUNG AUCH
ONLINE MÖGLICH



www.oemus-shop.de

ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG
Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor
www.zt-aktuell.de Nr. 6 | Juni 2020 | 19. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVS: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 Euro

Gesundheitswesen genießt großes Datenschutzvertrauen
Laut Digitalstudie gehen Deutsche bewusst mit persönlichen Angaben um.

Ansprüche an Ausbildung bleiben bestehen
VnF appelliert an die Ver...

Über 50 Prozent weniger Arbeit
Repräsentative Erhebung analysiert Auswirkungen der Corona-Krise in Zahnarztpraxen.

Kurznotiert
Positive Mundgesundheits
Laut einer Studie sank die Zahnkaries im Alter auf 6,2 Prozent in Deutschland. Dieser Trend soll sich auch in den kommenden Jahren bis 2030 fortsetzen.

Folgen der Corona-Krise
Im Bundesdurchschnitt musste Kurzarbeit von knapp 70 Prozent der Zahnärzten in Anspruch genommen werden.

Natürlich Edelweiss
TK-Soft Ger...
Eigenschaften...
Verarbeitung...
Sitzten Sie...
mit dem...
Spezialver...

CADdent
Wir halten zusammen

ZWL ZAHNTECHNIK WIRTSCHAFT LABOR
3/20

DIE ERSTE PRESSKERAMIK MIT VITA FARBMATCH-FORMEL!

Jetzt VITA FARBMATCH bestellen!

VITA AMBRIA®
GEPRESSTE FARBGARANTIE. VERLÄSSLICH BRILLANT.

LABOR // SEITE 24
Die Dentalwelt zu Gast im OHR

Fax an **+49 341 48474-290**

Ja, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Publikationen bequem im günstigen Abonnement:

- ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor 6x jährlich 36,- Euro*
- ZT Zahntechnik Zeitung 12x jährlich 55,- Euro*

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

* Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versandkosten.

Name, Vorname

Telefon, E-Mail

Unterschrift

Stempel

ZWL 3/20

BESONDERES WERKZEUG FÜR BESONDERE HÄNDE

Ultimate XL Rückkaufaktion bis 150 € Juli/August 2020

Beim Kauf einer Ultimate XL und gleichzeitiger Rückgabe eines beliebigen Altgerätes erhalten Sie

- 150 € Rückkaufwert* bei Kauf eines Gerätes mit Torque-Handstück
- 100 € Rückkaufwert* bei Kauf eines Gerätes mit Compact-Handstück

*Preisreduzierung von UVP

Zuverlässigkeit, die von Zahntechnikern weltweit geschätzt wird. Präzise Kontrolle für höchstes Feingefühl und alle Kraftreserven, um Visionen in Realität zu verwandeln.



ULTIMATE XL

Bürstenloser Hochleistungs-Mikromotor
2 Handstücke und 4 Steuergeräte frei kombinierbar



PRESTO AQUA LUX

Schmierungsfreie Laborturbine mit LED
als PRESTO AQUA II auch ohne Licht erhältlich

1.799 €*
~~1.952 €*~~

MODELL PRESTO AQUA LUX
Lichtturbine mit LED-Licht
REF Y1001151

1.399 €*
~~1.495 €*~~

MODELL PRESTO AQUA II
Turbine ohne Licht
REF Y150023